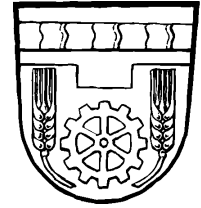


Markt Thüngen



Niederschrift über die 12. Sitzung des Marktgemeinderates am Samstag, 28. Oktober 2023 im Sitzungssaal des Rathauses Thüngen

1. Bürgermeister Lorenz Strifsky begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit nach Artikel 47 (2) GO fest.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung:

1. **Stromwerk Thüngen; Preisanpassung zum 01.01.2024; Beratung und Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Zu diesem TOP ist Herr Tobias Winkler von der EVK anwesend.

Herr Winkler stellt in einer PowerPoint-Präsentation die Strompreisentwicklung und somit die geplante Preisanpassung für das Jahr 2024 vor.

Beschlussvorschlag:

a)

Der Marktgemeinderat beschließt eine Strompreissenkung in Sonderverträgen und Grundversorgung auf Basis einer Berechnung durch die Energieversorgung ab dem 1. Januar 2024 um 13,10 ct/kWh netto bzw. 15,59 ct/kWh brutto. Die Grundpreise bleiben gleich.

b)

Der Marktgemeinderat beschließt die Anpassung der Ersatzversorgungspreise auf Basis der Grundversorgung. Es gibt keine automatische Anpassung auf Grund Spotentwicklung mehr.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt eine Strompreissenkung in Sonderverträgen und Grundversorgung auf Basis einer Berechnung durch die Energieversorgung ab dem 1. Januar 2024 um 13,10 ct/kWh netto bzw. 15,59 ct/kWh brutto. Die Grundpreise bleiben gleich.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt die Anpassung der Ersatzversorgungspreise auf Basis der Grundversorgung. Es gibt keine automatische Anpassung auf Grund Spotentwicklung mehr.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

2. **Ortseinsicht Untergasse; Antrag auf Entfernung Pflanzbeet; Beratung und Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Um über den am 11.05.2023 eingegangenen Antrag von Frau Silke Kraus „Entfernung der Pflanzbeete für zusätzliche Parkfläche“ vor dem Anwesen Untergasse 9 zu entscheiden, wird eine gemeinsame Ortseinsicht vorgenommen. 1. Bgm. Lorenz Strifsky begrüßt die Grundstücksbesitzerin Frau Silke Krauß, die dem Marktgemeinderat den Grund ihres Antrags erläutert.

Diskussionsverlauf:

Für- und Wider der Grün- oder Parkfläche werden besprochen. Der Marktgemeinde zieht sich zur Beschlussfassung in den Rathaussaal zurück. Frau Silke Krauß wird über die Entscheidung zeitnah informiert. 1. Bgm. Lorenz Strifsky beantragt, den eigentlichen Beschluss in den nichtöffentlichen Sitzungsteil zu verlegen.

Beschluss:

Der Beschluss des 2. Tagesordnungspunktes wird in den nichtöffentlichen Sitzungsteil verlegt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

3. Rahmenvertrag City-USE und Plattform Energie; Absicherung Energielieferung; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die City-USE GmbH & Co.KG hat zur Erweiterung ihrer Beschaffungsmöglichkeiten einen Rahmenvertrag mit der Plattform Energie GmbH (PEG) zur Lieferung von elektrischer Energie (Strom) und/oder chemischer Energie (Erdgas) geschlossen.

Für die Besicherung des Vertrages wurde mit der PEG die Vereinbarung eines Schuldbeitritts durch die Gesellschafter vereinbart. Diese Vereinbarung regelt wie der bereits mit anderen Lieferanten bekannte „bedingte Vertragsbeitritt“ den Fall, wenn die City-USE in Insolvenz gehen sollte oder ihren Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen kann. Nur für diesen Fall würde der Schuldbeitritt zum Tragen kommen und die Gesellschafter würden für den auf sie entfallenden Anteil aufkommen müssen. Dabei ist für den Gesellschafter auch gewährleistet, dass er die entsprechende Energiemenge geliefert bekommt. Weitere Verpflichtungen ergeben sich aus diesem Vertrag nicht. Eine gesamtschuldnerische Haftung über alle Energiemengen der City-USE entsteht dadurch nicht!

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat Thüngen stimmt der Vereinbarung eines Schuldbeitritts mit der PEG zur Besicherung des Rahmenvertrages zwischen Plattform Energie GmbH und der City-Use GmbH & Co.KG zu.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Thüngen stimmt der Vereinbarung eines Schuldbeitritts mit der PEG zur Besicherung des Rahmenvertrages zwischen Plattform Energie GmbH und der City-Use GmbH & Co.KG zu.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

4. Rechnungsgenehmigungen; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:**a) Forstschutzwirksamer Transport**

Für den Forstschutzwirksamen Holz-Transport wurden vom Forstunternehmen Reith, Heugrumbach am 03.08.2023 7.683,37 € in Rechnung gestellt.

b) Auswechslung Streckenschieber – Am Sonnenhang 3

Für die Auswechslung eines Streckenschiebers „Am Sonnenhang 3“ wurden von der Energieversorgung Lohr-Karlstadt am 30.08.2023 4.213,81 € in Rechnung gestellt.

c) Wasserrohrbruch - Am Sonnenhang 27

Für die Behebung eines Wasserrohrbruchs an der Kreuzung Am Sonnenhang 27 wurden von der Fa. Kress-Bau, Thüngen am 06.09.2023 15.432,05 € in Rechnung gestellt.

d) Wasserrohrbruch - Am Sonnenhang

Für die Behebung eines Wasserrohrbruchs „Am Sonnenhang“ wurden von der Energieversorgung Lohr-Karlstadt am 10.10.2023 6.829,96 € in Rechnung gestellt.

Beschlussvorschlag:

- a) Der Marktgemeinderat stimmt der nötigen Rechnungsanweisung in Höhe von 7.683,37 € an die Fa. Reith, Heugrumbach im Nachhinein zu.
- b) Der Marktgemeinderat stimmt der nötigen Rechnungsanweisung in Höhe von 4.213,81 € an die Energieversorgung Lohr-Karlstadt im Nachhinein zu.
- c) Der Marktgemeinderat stimmt der nötigen Rechnungsanweisung in Höhe von 15.432,05 € an die Fa. Kress-Bau, Thüngen im Nachhinein zu.
- d) Der Marktgemeinderat stimmt der nötigen Rechnungsanweisung in Höhe 6.829,96 € an die Energieversorgung Lohr-Karlstadt im Nachhinein zu.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der nötigen Rechnungsanweisung in Höhe von 7.683,37 € an die Fa. Reith, Heugrumbach im Nachhinein zu, zumal 90 % der Kosten durch Zuschüsse abgedeckt sind.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der nötigen Rechnungsanweisung in Höhe von 4.213,81 € an die Energieversorgung Lohr-Karlstadt im Nachhinein zu.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der nötigen Rechnungsanweisung in Höhe von 15.432,05 € an die Fa. Kress-Bau, Thüngen im Nachhinein zu.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der nötigen Rechnungsanweisung in Höhe 6.829,96 € an die Energieversorgung Lohr-Karlstadt im Nachhinein zu.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

5. Informationen des 1. Bürgermeisters**Sachverhalt:****a) Rathaussturm**

1. Bgm. Strifsky erinnert die Marktgemeinderäte an den Rathaussturm am 11.11.2023 und bittet um rege Teilnahme.

Abstimmungsergebnis: o. A.

6. Kurze Anfragen**Sachverhalt:****a) Glasfaserverlegung**

Marktgemeinderat Sebastian Heidenfelder bemängelt die Abwicklung der Glasfaserverlegung. In der INFO-Veranstaltung wurde eine Bauleiterin vorgestellt, die immer vor Ort bzw. erreichbar wäre. Für Fragen der Anwohner in erster Linie zur Einführung der Verkabelung ist keine Bauleitung vor Ort, die Arbeiter geben keine oder können aus Verständigungsgründen keine Auskunft geben. 1. Bgm. Lorenz Strifsky hat bisher viele Anwohnerfragen geklärt. Die Marktgemeinderäte erwarten jedoch die Einhaltung der mit Glasfaser-Plus besprochenen Vereinbarung und halten die fachliche Beratung durch die Firma für erforderlich. Der Marktgemeinderat bittet 1. Bgm. Lorenz Strifsky Kontakt mit der Firma Glasfaser-Plus aufzunehmen, um die Zusage der INFO-Veranstaltung nachdrücklich einzufordern.

b) Radverkehrskonzept Main-Spessart

2. Bürgermeister Wolfgang Heß berichtet, dass das Radverkehrskonzept Main-Spessart im Herbst 2023 fertiggestellt und vom Kreistag beschlossen wurde. Der Vorschlag des Marktes Thüngen über einen Radweg für die Strecke Thüngen-Retzbach wurde in das Radverkehrskonzept Main-Spessart aufgenommen.

"Nachdem wir die Zusage eines wichtigen Grundstückseigentümers für einen Tausch haben und die Fördermöglichkeiten noch gut sind, sollten wir in den Pedalen bleiben", meint Wolfgang Heß. Da Thüngen leider nicht im Kreistag vertreten ist, sollte das Thema in den Bürgermeister-Sprechstunden mit der Landrätin ein Thema sein und auch bei anderen Terminen mit dem Staatlichen Bauamt und der Regierung angesprochen werden. Auch in der VG und ILE könnte das Projekt wieder einmal in Erinnerung gebracht werden, da auch Zellingen-Retzbach, Himmelstadt und Karlstadt-Stetten beteiligt bzw. tangiert sind.

c) Bestellung Streuobst

Marktgemeinderat Laurent Viglione fragt nach dem Sachstand der Streuobstbestellung.

Marktgemeinderat Wolfgang Heß teilt mit, dass 18 Bäume bestellt wurden und die Förderung hierfür ebenfalls am Laufen ist.

d) Geschwindigkeitsmessung Ausfahrt „Neue Gasse – Binsfelder Straße“

Marktgemeinderat Patrick Druschel fragte nach, ob das Geschwindigkeitsmessgerät, welches aktuell von Binsfeld ortseinwärts aufgestellt ist, im Bereich „Neue Gasse – Binsfelder Straße“ ortsauswärts aufgestellt werden könnte. Es wird beobachtet, dass die Fahrzeuge aus Stetten kommend so schnell die Binsfelder Straße herunter fahren, dass das Ausfahren bei der Bäckerei Hohmann oftmals gefährlich ist. Marktgemeinderat Dieter Weller teilte mit, dass die Gemeinde im Besitz von 3 Messgeräten ist. Da zwei dieser Messgeräte defekt sind und keine Beschreibung vorliegt, wurde erst kürzlich eine Beschreibung bei der Herstellerfirma bestellt. Sobald diese eingegangen ist, werden die Geräte wieder in Gang gesetzt und eines davon an gewünschter Stelle montiert.

e) Wühlmausplage am Evangelischen Friedhof

Da im evangelischen Friedhof eine große Wühlmausplage vorliegt, stellt Marktgemeinderat Sebastian Heidenfelder folgende Anträge:

Antrag 1

Ein Fachmann zur Bekämpfung der Wühlmäuse soll beauftragt werden. Der zuständige Sachbearbeiter der VGem-Zellingen wird von 1. Bgm. Lorenz Strifsky informiert, dieser soll einen Fachmann beauftragen.

Antrag 2

Ein Gemeindemitarbeiter soll die Fortbildung zur Schädlingsbekämpfung absolvieren.

f) Abgesägter Ast am Backhaus

Da ein Ast bei den Containern am Backhaus zu weit in die Augasse geragt hat, wurde dieser abgesägt, aber noch nicht weggeräumt. Marktgemeinderat Patrick Druschel kümmert sich darum.

f) Anlegen der Benjeshecke am Solarfeld Richtung Retzbach

Marktgemeinderat Dieter Weller bemängelt das „abgelegte Reißig“ am Fuß- und Radweg Richtung Retzbach im Bereich der Solarfelder. Marktgemeinderat Werner Trabold informiert, dass es sich hierbei um Benjeshecken handelt, welche die bestehende Lebendhecke ergänzen sollen. Die Benjeshecken wurden im Auftrag von „Solar Konzept“ angelegt und müssten in Verlängerung der gewachsenen Hecken verlegt sein. Lt. Marktgemeinderat Dieter Weller ragen sie jedoch zu stark in den Grünstreifen, so dass das Mulchen des Grünstreifens erschwert wird.

1. Bgm. Lorenz Strifsky soll die Situation prüfen. Da einige Gemeinderatsmitglieder gerne dabei wären, wird Herr Strifsky einen Termin per E-Mail mitteilen. Eine freiwillige Teilnahme der Marktgemeinderäte ist dann möglich.

Abstimmungsergebnis: o. A.

7. Sitzungsniederschrift vom 11.09.2023 und 18.09.2023 (KUTH); Genehmigung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat genehmigt den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 11.09.2023 mit folgender Änderung:

TOP 1, Absatz 2

„Da in...: Aufgrund eines Antrags der Fraktion der Freien Wähler auf Überprüfung und Senkung der Strompreise des Stromversorgungsunternehmens Thüngen informieren die beiden Herren heute über die Situation auf dem Strommarkt und über die Möglichkeiten des Marktes Thüngen, darauf zu reagieren.“

Der Vorsitzende übergibt Ihnen das Wort.“

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Die Gemeinderäte Patrick Druschel und Kathrin Schilling enthalten sich der Stimme, da sie in der Sitzung nicht anwesend waren.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat genehmigt die Sitzungsniederschrift vom 18.09.2023 (KUTH) mit folgender Änderung:

TOP 4 a), Absatz 1 und 2

Bitte streichen: ~~Die Einladung hierfür wird~~

Dafür einfügen: „Terminvorschläge können ab sofort per Email an ~~Wolfgang Heß~~
wolfgang.hess@markt-thüngen.de gemeldet werden.“

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Die Gemeinderäte Patrick Druschel und Kathrin Schilling enthalten sich der Stimme, da sie in der Sitzung nicht anwesend waren.

Nichtöffentliche Sitzung: